

JAHRESBERICHT 2021

IG KULTUR STEIERMARK

Stadtpark 1
8010 Graz
<https://steiermark.igkultur.at/>
office.igkultur@mur.at

INHALTSVERZEICHNIS

1. DER VEREIN IG KULTUR STEIERMARK.....	2
DER VORSTAND	2
DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG	2
DIE MITGLIEDER.....	2
2. TÄTIGKEITEN 2021.....	3
SCHWERPUNKTE.....	3
AUFGABENFELDER & PROJEKTE	4
a. ZUKUNFTSDIALOGE	4
b. IG KULTURRADIO	5
c. KULTURGESPRÄCHE.....	6
d. KULTURLOTS*INNEN	6
e. ZEITBERICHTE	6
f. WEITERWISSEN WORKSHOPS	6
g. BERATUNGSANGEBOT.....	7
h. POLITISCHE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	7
i. CORONA-BEDINGTE MASSNAHMEN	10

1. DER VEREIN IG KULTUR STEIERMARK

Die IG Kultur Steiermark ist die Interessensvertretung der unabhängigen Kulturinitiativen in der Steiermark.

Die IG Kultur Steiermark ist Sprachrohr ihrer Mitglieder gegenüber der breiten Öffentlichkeit und den politischen Entscheidungsträger*innen und Expertin für Fragestellungen in den Bereichen Kulturpolitik, Kulturverwaltung, Kulturentwicklung und (regionale) Kulturarbeit. Durch die Vernetzung auf Länder- und Bundesebene werden Fragestellungen von der IG Kultur Steiermark länderspezifisch, national und international betrachtet.

Ziel der IG Kultur Steiermark ist die Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Kunst- und Kulturschaffen in der Steiermark. Vor allem aber das kulturpolitische Mitgestalten für die Weiterentwicklung der Vielfalt von unabhängigen Kulturinitiativen im Bereich der Zeitkultur, die soziale Absicherung der Kulturarbeit und die Wissensvermittlung und Beratung in allen Fragen der Kulturarbeit, sowie das Aufzeigen von gesellschaftspolitischen und kulturpolitischen Problemen.

DER VORSTAND

Der Vorstand der IG Kultur Steiermark ist mit 5 steirischen/internationalen Künstler*innen und Kulturarbeiter*innen besetzt:

Anita Hofer ist seit 2003 für die IG Kultur Steiermark aktiv, seit 2009 als Vorsitzende. Von 2003 bis 2012 war Anita Hofer Teil der Ländervertretung der IG Kultur Österreich, von 2013 bis 2018 war sie Obfrau der IG Kultur Österreich. Anita Hofer ist als Künstlerin und Kulturarbeiterin aktiv, unter anderem ist sie Geschäftsführerin von KiG! Kultur in Graz. **Simon Hafner** ist Musiker. Seit 2014 ist er auch Mitglied der Ländervertretung der IG Kultur Österreich und Moderator des IG KulturRadios. Seit 2016 im Vorstand der IG Kultur Österreich. Mitglied des Fachbeirates Populäre Musik, Jazz der Stadt Graz. **Michaela Zingerle** ist als Kulturmanagerin mit Styrian Summer Art in der Region Hartberg aktiv und seit 2013 im Vorstand der IG Kultur Steiermark. **Klaus Schinnerl** ist seit Jahren im Kulturverein kommunikai aktiv und seit 2019 Teil des Vorstands. **Leonhard Rabensteiner** ist seit 2020 im Vorstand aktiv und engagiert sich im Verein Werbefrei.

DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

Seit November 2017 ist **Mag.a Lidija Krienzer-Radojević** die Geschäftsführerin der IG Kultur Steiermark. Seit März 2021 unterstützt **Christina Fischer-Lessiak, BA MA** sie in ihren Tätigkeiten.

DIE MITGLIEDER

Die IG Kultur Steiermark hat inzwischen 132 Mitglieder und 3 außerordentliche Mitglieder. Die Kulturinitiativen sind aus allen Sparten und aus der gesamten Steiermark. Zwei Vereine haben 2020 ihre Tätigkeit stillgelegt und sind so nicht mehr Mitglied der IG Kultur Steiermark. Auf der Website findet sich eine Darstellung der Vereine mit Beschreibung der Tätigkeiten unter <https://steiermark.igkultur.at/organisation/mitglieder>

<rotor>, Akademie Graz, Aporon21, Atelier 12 - KKB „Münzgraben“, Atropa, ausreißer - Grazer Wandzeitung, AV - Kulturverein disko 404, BAODO im NIL, Berufsvereinigung Bildender KünstlerInnen Steiermark, Büro für Pessi_mismus, c4, Cantando Admont, CCW Stainach, Chiala, chmafu nocords, Clio, Cooks of Grind, cultevents, culture unlimited, Daily Rhythms Collective, Das ANDERE heimatmuseum, Das andere Theater, Die Rabtaldirndln,

Echos - Verein für östlich orientierte Musik, Elevate, Enterprise Z "Klanghaus", Europa Literaturkreis Kapfenberg, Explosiv, Forum Stadtpark, Four Elements, GKP, GOD Records, gottrekorder, Grätzelinitiative, Grauko, Grazer Kunstverein, Grazer Universitätsorchester, Grrrls Kulturverein, HDA - Haus der Architektur Graz, HUTZI, IGS - Intro Graz Spection, Impuls, indiepartment, InterACT - Verein für Theater und Soziokultur, Jugend-Literatur-Werkstatt Graz, Jukus, KIM, Klangfilmtheater Schladming, Kopf bei Fuss Tonträger, Kultur in Graz - KiG!, Kulturforum Bad Radkersburg, Kulturhunger, Kulturinitiative Fokus Freiberg, Kulturinitiative Kürbis Wies, Kulturkreis Gallenstein, Kulturverein - Die Thalburger, Kulturverein folk.art, Kulturverein Grauton, Kulturverein IILW, Kulturverein K.U.L.M., KULTurVIECH, Kulturwerkstatt "podium", Kunst-&Kulturverein Hofstädter, kunst_ohne_grenzen, kunstGarten, Kunsthaltestelle Streckhammerhaus, kunsthaus muerz gmbh, Kunstverein Kulturkotter, Kunstverein Stadl-Predlitz, LAUT!, Lendwirbel, Literaturgruppe perspektive, Mezzanin Theater, mischen - Zeitschrift & Verein für Literatur, mur.at, MUSIS, MUWA, Numavi, OAG Kulturverein, offbeat ranch, Open Air Verein Gössl, Pavelhaus, Peal, Platoo, Plattform Schmuckkunst, Postgarage / Kunsthalle Gries, Radio Helsinki, Rhizom, Ring Award, Rostfrei, Schallfeld - Kulturverein, schaubad - freies atelierhaus graz, schreibkraft - Das Feuilletonmagazin, Screaming Bonsai, Seven Circles, Società Dante Alighieri - Comitato di Graz, Spektral, Sputniks, stART - styrian ART, Steiermark PLuS, Steirische Kulturinitiative, Steirischer Dachverband der offenen Jugendarbeit, Steirisches Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur, Steirisches Volksliedwerk, Stockwerkjazz, straden aktiv, Straßganger Kulturzentrum, Styrian Klezmer Connection, Styrian Summer Art, SUB, TaO! - Theater am Ortweinplatz, The Lindy Cats, Theater am Lend, Theater ASOU, Theater Feuerblau, Theater Kaendace, Theaterzentrum Deutschlandsberg, TiB - Theater im Bahnhof, Time Out, Tint - ESL Literary Journal and Association, tonto, Transmitter Performance, Traungeflüster, UniT, V:NM, Verein Schloss Trautenfels, wakmusic, Werbefrei, Werkstatt Graz, Xarch, XENOS, Zweite Liga für Kunst und Kultur, Camera Austria, Leibnitz KULT, ÜbÜ Family

2. TÄTIGKEITEN 2021

Das Jahr 2021 war weiterhin stark von der COVID-19-Pandemie geprägt, weshalb wir unser Programm umstrukturieren und pandemiekonform durchführen mussten. Trotzdem konnten wir unsere geplanten Tätigkeiten umsetzen. Da niemand damit gerechnet hat, dass die Pandemie so lange anhält, mussten wir aufgrund unserer Rolle in der regionalen Kulturlandschaft, unsere Tätigkeiten noch erweitern und intensivieren.

SCHWERPUNKTE

Inhaltlicher Schwerpunkt 2021 war Kultur(entwicklung) in Peripherie und Zentrum und Fair Pay für Kulturarbeit. Die Behandlung dieser Themenkomplexe ist in alle unsere Tätigkeiten eingeflossen. Von besonderer Wichtigkeit war es dabei, unsere Mitglieder als Gesprächspartner*innen einzubinden, um dem Vermittlungsgedanken im direkten Austausch gerecht zu werden. So konnten Synergieeffekte genutzt werden, indem ein neues Publikum erreicht und eine neue Sensibilität für die Themen geschaffen wurde. Besonders trifft das auf die Projekte „IG KulturRadio“, „Zeitberichte“ und „Zukunftsdialoge“ zu. Auch hier wurde die Umsetzung wesentlich von der Pandemie beeinflusst, sodass Termine teils verschoben werden mussten.

AUFGABENFELDER & PROJEKTE

Die Aufgabengebiete der IG Kultur Steiermark gliedern sich in Service und Beratung, Kulturvermittlung und Lobbying, regionale und nationale Vernetzung sowie Diskurs und Öffentlichkeit. Im Folgenden werden die Jahrestätigkeiten in diesen Arbeitsfeldern dargestellt. Unsere Service-Schiene setzt sich aus den Angeboten „**WeiterWissen Workshop**“, „**Kultur-Montag**“ und „**Künstler*innen sind gut beraten!**“ zusammen. Diese Angebote wurden aufgrund der COVID 19-Pandemie mehrmals ausgeweitet.

a. ZUKUNFTSDIALOGE

In Kooperation mit den lokalen Kulturinitiativen haben wir im Jahr 2020 in den steirischen Regionen **Fair Pay-Infoveranstaltungen** angeboten. Die Veranstaltungen haben an folgenden Terminen stattgefunden:

- Mittwoch, 5. Februar 2020 um 15:00 Uhr | Politik Traffic, Kapfenberg (Wienerstraße 4) [zum Nachlesen](#)
- Mittwoch, 11. März 2020 um 17:00 Uhr | Servicecenter Gleisdorf (Rathausplatz 3)
- Freitag, 14. August um 16:00 Uhr | Pavelhaus - Pavlova Hiša (Laafeld 30, 8490 Bad Radkersburg) im Rahmen von Festival Hochsommer
- Mittwoch, 9. September um 17:00 Uhr | Hirt - Haus Atelier (Dr. Schalling Gasse 1, 8811 Scheifling) Im Rahmen von Festival stubenrein
- Donnerstag, 10. September 2020 um 19:00 Uhr | Kultur im Zentrum Rottenmann (Hauptstraße 3, 8786 Rottenmann) [zum Nachhören](#)

Das Ergebnis dieses partizipativen Prozesses war die Entscheidung 2021 eine Publikation herauszugeben, die verdeutlicht, dass eine lebendige, zeitgenössische Kunst und Kultur für die Weiterentwicklung der steirischen Regionen notwendig sind.

Als Vorbereitung für die Publikation haben wir am Samstag, den 3. Juli 2021 einen **Expert*innen-Workshop in Pöllau** organisiert. Kulturarbeiter*innen aus den Regionen trafen sich um gemeinsam diverse Themen (u.a. Politiker*innen für Kultur gewinnen, inklusive Kulturarbeit, Medien und Werbung, Zusammenarbeit mit lokalen Produzent*innen / Dienstleistern und Kunst im öffentlichen Raum) zu erarbeiten. Für die Organisation, Koordination und Konzeption war das IG-Büro im Zusammenarbeit mit den Vorstandsmitgliedern verantwortlich.

Im Herbst wurde die **Publikation „Kulturarbeit in den steirischen Regionen“** [\[pdf\]](#) veröffentlicht. Die Publikation fasst unterschiedlichen Blickwinkel und Tipps für die Praxis zusammen. Außerdem beinhaltet sie eine Landkarte, die einen Einblick in die Vielzahl an steirischen Kulturinitiativen abbildet. Redaktion: Lidija Krienzer-Radojević und Christina Fischer-Lessiak, Lektorat: Silvia Stecher, Illustrationen: Kerstin Feirer und Elisabeth Pressl, Cover/Layout: Leonhard Rabensteiner; Druck: Risograd/Graz; Auflage: 600 Stück. Aufgrund der Pandemie Beschränkungen könnten wir leider keine Präsentation der Publikation organisieren. Deshalb wurde die Publikation in einem Gespräch am 4. Oktober 2021 auf Radio Frequenz und am 23. Dezember 2021 in [unserer Radiosendung](#) präsentiert. Die Publikation haben wir an alle 285 Gemeinden in der Steiermark geschickt. In Zusammenarbeit mit dem Steirischen Dachverband offener Jugendarbeit haben außerdem alle Jugendzentren in der Steiermark die Publikation erhalten. Die Publikation wurde auch an lokale Medien geschickt. Im Jänner 2022 haben die [Kleine Zeitung](#) und [ORF Steiermark](#) darüber berichtet. Ebenso wurde die pdf-Version der Publikation via KULTURPOST an die Kulturabteilung geschickt.

Gespräche in den Regionen haben gezeigt, dass die Kulturakteur*innen sich auch mit Themen wie Gendergerechtigkeit im Kulturbereich auseinandersetzen. Dazu haben wir am 3. März 2021 im Rahmen des Programmes von Bündnis 0803 eine **Online-Diskussionsveranstaltung unter dem Titel „Frauen* im Kulturbetrieb“** organisiert, wo Expert*innen aus der Praxis über Ungleichheiten im Kultursektor diskutiert haben. [Mehr dazu online](#)

b. IG KULTURRADIO

Radiosendung mit aktuellen kulturpolitischen Nachrichten, Tipps und Terminen, Audio-Mitschnitten von Veranstaltungen und Live/Online-Gesprächen. Die Gestaltung, Moderation und Produktion übernimmt Simon Hafner, Lidija Krienzer-Radojević gestaltet inhaltlich mit. Im Jahr 2020 haben sich unsere monatlichen Radiosendungen auf zwei Themen fokussiert: Die Corona-Pandemie und Kulturarbeit in den Regionen. 2021 gab es eine Sondersendung, die von der genderfrequenz-Redaktion (Daniela Oberndorfer, Marlies Pratter, Julia Wurzinger) gestaltet und umgesetzt wurde.

Folgende Sendungen wurden 2021 produziert:

- 21. Jänner 2021: **„Stimmen aus der steirischen Kulturszene“**; zum Thema Umgang mit Coronamaßnahmen in der Pandemie; Gespräch mit Marufura Fufunjiru (Interpenetration), Lilly Jagl (Grrrls Kulturverein), Katharina Aschauer (Quasi Quasar Theater), Katharina Dilena (Das andere Theater), Michaela Zingerle (Styrian Summer Art, IG Kultur Steiermark) und Reinhard Braun (Camera Austria).
- 18. Februar 2021: **„Soziokultur: Arbeitsbedingungen, Herausforderungen und Chancen“**; Im Gespräch mit Klaus (sUb, Graz), Flo (Willy Fred), Alina Zeichen (IG KIKK Kärnten / Koroška), Gabriele Gerbasits (IG Kultur Österreich), Claudia Beiser (Grätzelinitiative Margaretenbad) und Peter Ulrich (Axe).
- 21. Oktober 2021: **„Fair Pay und kulturelle Vielfalt“**; Im Gespräch mit Gabriele Gerbasits (IG Kultur Österreich), Lidija Krienzer-Radojević und Klara Kostal über Fair Pay und die ARGE Kulturelle Vielfalt.
- 25. November 2021: **„Emanzipatorische Kulturarbeit in der Steiermark“**; gestaltet und umgesetzt von der genderfrequenz-Redaktion (Daniela Oberndorfer, Marlies Pratter, Julia Wurzinger). Im Gespräch mit Miri und Markus vom Forum Stadtpark, Hannah und Majda vom Grrrls Kulturverein, Laura und Jawad von kontra.punkt und Gunilla und Gundi von den MurauerInnen.
- 23. Dezember 2021: **„Mehr Kulturarbeit in den Regionen“**; Präsentation der IG Publikation "Kulturarbeit in den steirischen Regionen". Im Gespräch dazu: Isolde Seirer-Melinz (Steirisches Volksbildungswerk), David Kranzelbinder (Pavelhaus/Pavlova hiša), Michaela Zingerle (Styrian Summer Art) und Lidija Krienzer-Radojević. Außerdem im Gespräch mit Heidrun Primas über den Kulturstrategieprozess des Landes Steiermark.

Die Sendungen werden der breiten Öffentlichkeit auf der Homepage der IG Kultur zugänglich gemacht und über das Onlinearchiv CBA allen freien Radios im deutschsprachigen Raum zur Verfügung gestellt. Dadurch ist uns eine größere Reichweite der Inhalte möglich. Im Jahr 2021 hatte das KulturRadio pro Beitrag 744 Aufrufe. Leider gibt es keine Zahlen dafür, wieviele Personen live zuhören.

Die Sendungen werden auf Radio Helsinki 92,6 FM ausgestrahlt und sind [online abrufbar](#). Siehe: <https://steiermark.igkultur.at/medien/radio>

c. KULTURGESPRÄCHE

Zur Grazer Gemeinderatswahl am 26. September 2021 hat die IG-Geschäftsführerin Videointerviews mit Politiker*innen Zeynep Aygan-Romaner (Grüne), Christine Braunersreuther (KPÖ), Güther Riegler (ÖVP) und Anna Robosch (SPÖ) geführt. Die Videos sind [online abrufbar](#).

d. KULTURLOTS*INNEN

Kulturlots*innen ist ein Kulturvermittlungsprogramm in Kooperation mit dem VÖGB (Verein Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung). Die IG Kultur Steiermark erstellt gemeinsam mit der Kulturlotsin ein **monatliches Kulturprogramm**. Außerdem unterstützt die IG Kultur bei der Kontaktaufnahme der Initiativen, die Kooperationspartner*innen werden wollen.

2021 wurde mit 62 Kulturinstitutionen kooperiert. Dabei waren rund 20 Mitglieder der IG Kultur Steiermark im Kulturlots*innen-Programm vertreten, wie bspw. <rotor>, Rhizom, Xenos und der Camera Austria. Im Jahr 2021 konnten wir über die Kulturlots*innen 97 Veranstaltungen bewerben, 26 davon waren rein virtuelle Veranstaltungen. Der Fokus lag also wieder auf den analogen Veranstaltungen, die mit 78 Veranstaltungen den Großteil des Programms ausmachen.

Die Beliebtheit des Programms zeigt sich auch in der stärkeren Nutzung der Social-Media-Kanälen, so steigerte sich die **Anzahl der Abonnent*innen auf Facebook von 479 im Jahr 2020 auf 821 im Jahr 2021.**

Mehr dazu online unter <http://stmk.kulturlotsinnen.at/>

e. ZEITBERICHTE

2020 und 2021 haben wir regelmäßige informelle Einzelgespräche mit Kulturarbeiter*innen in den Regionen geführt und ihnen gezielt Aufträge für Beiträge („Zeitberichte“) gegeben. Aus jeder Region haben wir Autor*innen eingeladen, um aus spezifischen Perspektiven über die Kulturarbeit in ihrer Region zu schreiben. Ebenso hat unser Vorstandsmitglied Klaus Schinnerl Reportagen über Kulturarbeit in den Regionen verfasst. Dabei sind 2021 folgende Beiträge entstanden:

- [„Regionalentwicklung und Transformationskultur - Impulse für ländliche Regionen“](#), Beitrag von David Steinwender und Franz Nahrada, 26. Jänner 2021
- [„Murau ♡ Frauen in der Kulturarbeit am Land“](#), Beitrag von Gunilla Plank, 2. März 2021
- [„Eine Kulturarbeit am Land“](#), Beitrag von Cornelia Waltl, 7. April 2021
- [„Freies Radio im ländlichen Raum, ein Beispiel...“](#), ein Beitrag von Thomas Hein, 26. April 2021
- [„Schillernde“ Kulturarbeit im Südwesten“](#), Beitrag von Klaus Schinnerl und Michaela Zingerle, 31. Mai 2021
- [„Grenzüberschreitende Kulturarbeit in der Südoststeiermark / Čezmejno kulturno delo na jugovzhodnem Štajerskem“](#), ein Beitrag von Klaus Schinnerl, 13. September 2021

f. WEITERWISSEN WORKSHOPS

Auch 2021 boten wir für Kulturarbeiter*innen Workshops zu verschiedenen relevanten Themen an. Am 28. Juni organisierten wir den Online-Workshop

„Buchhaltung für Kulturvereine“ in dem Tools, Tipps und Beispiele für eine einfache Einnahmen-Ausgaben-Rechnung von Anita Hofer präsentiert wurden. [Die Nachlese dazu gibt es online.](#)

In Kooperation mit der Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport / Land Steiermark organisierten wir am 18. Oktober 2021 einen Online-Workshop „Antrag stellen ist keine Kunst: Mehrjährige Fördervereinbarungen 2023-25“. Dazu wurde für die Antragsteller*innen ein Merkblatt erstellt, das [hier](#) zum Download bereitsteht. Auf Anfrage von Kulturpakt Gleisdorf hielten wir am 21. Juni 2021 eine Infoveranstaltung zu COVID-Bestimmungen vor Ort unter dem Titel „COVID-19: Fahrplan für Kunst und Kultur“ ab.

In Kooperation mit der IGKÖ (IG Kultur Österreich) haben wir folgende Webinare zu COVID-19-Themen organisiert: Kostenloses Webinar „**Schutzschirm für Veranstaltungen**“ am 9. Februar 2021, die Nachlesedokumentation findet sich [online für Mitglieder](#). Das kostenlose Webinar „**Was tun, wenn der Verein geprüft wird?**“ am 27. April 2021. Dazu wurde auch eine [Nachlese für die Mitglieder](#) zur Verfügung gestellt. Das kostenlose Webinar „**COVID-19 Präventionskonzept für Kulturveranstaltungen**“ am 19. Oktober 2021. [Mehr dazu online](#).

g. BERATUNGSANGEBOT

Die IG Kultur Steiermark bietet weiterhin mit dem Projekt „**Künstler*innen sind gut beraten!**“ und dem „**Kulturmontag**“ ein breites kostenloses Beratungsangebot an. Beratungsgespräche und Workshops werden vom IG-Büro, von Mitgliedern des Vorstandes, Rechtsanwält*innen, Steuerberater*innen und anderen Expert*innen durchgeführt. Beratungen gab es u.a. zu folgenden Themen: öffentliche Förderungen, AKM, Antragstellung, Vereinsgründung, Veranstaltungsgesetz, Möglichkeiten zur Vernetzung in Graz und der Steiermark, COVID-Bestimmungen, NPO Fonds, Sozialversicherungen.

Im Rahmen des Kulturmontags sind individuelle Beratungen sind grundsätzlich jeden Montag zu den Büroöffnungszeiten 10 bis 14 Uhr durch die Büroangestellten ohne Terminvereinbarung möglich. Alternativ können Termine individuell außerhalb des Kulturmontags vereinbart werden. Auf Grund der Krise hat sich die Anzahl von Anfragen erhöht, weshalb wir unsere Arbeit umstellen mussten, um sie pandemiekonform zu gestalten. Schon in der ersten Hälfte des Jahres 2020 zeigte sich, dass die beste Expertise für eine gute Hälfte der Beratungen (im Jahr 2020 waren das ungefähr 143 Anfragen, im Jahr 2021 178 Anfragen) im Büro liegt.

Im Jahr 2021 haben wir 337 Personen durch unterschiedliche Formate beraten. 2021 wurden an vier Gruppenterminen (26. Februar, 14. Mai, 17. September, 3. Dezember) von Mag.^a Mischitz-Gratze und in Einzelterminen Beratungen von Dr. Rainer Beck, Anita Hofer, Michaela Zingerle und Simon Hafner durchgeführt.

h. POLITISCHE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Die Covid-19-Krise hat deutlich gezeigt, dass eine **Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft** für faire Rahmenbedingungen im Kunst- und Kultursektor unabdingbar ist. Als Vorstandsmitglied der IG Kultur Österreich hat die Geschäftsführerin Lidija Krienzer-Radojević an diversen Vorbereitungen von Terminen mit dem Minister Kogler und der STS Mayer sowie an Positionspapieren zur COVID-Lage im freien Kulturbetrieb und zum Fairness Prozess mitgearbeitet. Diese gemeinsame Arbeit hat bereits Erfolge erzielt, u.a. die Anerkennung gemeinnütziger Organisationen (v.a. durch Schaffung des NPO-Fonds), die Verbesserung von Planungsperspektiven, Rechtssicherheit zur Auslegung der jeweiligen Verordnungen und gezielte Hilfsangebote im Zusammenhang mit Covid-19. Diese Arbeit wurde von der Geschäftsführerin ehrenamtlich geleistet.

Auf Landesebene haben wir sowohl 2020 als auch 2021 zwei Online-Gespräche (Mai und November 2020, September und Dezember 2021) über die aktuelle Lage und weitere Schritte der Landesregierung mit dem Kulturlandesrat Mag. Christoph Drexler geführt.

Ebenso fand ein regelmäßiger Austausch mit Kulturamtsleiter Michael Grossmann, Mitarbeiter*innen des politischen Büros des LR Drexler und Mitarbeiter*innen der Kulturabteilung statt.

Wegen der Pandemie und den ständig wechselnden Regelungen für den Kulturbereich haben die Tätigkeiten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zugenommen. Wöchentlich und manchmal mehrmals pro Woche (je nach aktueller Lage) haben wir unseren **Info-Newsletter für Interessent*innen** (131 Abonnent*innen) und den **Mitglieder-Newsletter** (184 Abonnent*innen) mit aktuellsten Nachrichten betreffend der Regelungen für Kulturveranstaltungen, Unterstützungsmöglichkeiten etc. ausgesendet und damit auch die Kulturschaffenden zeitig und ausführlich über die aktuelle Lage informiert. So wurden im Jahr 2021 60 Mitglieder-Newsletter und insgesamt 24 Info-Newsletter vom IG-Büro geschrieben und verschickt.

Auf unserer **Webseite** informieren wir im Zusammenarbeit mit der IGKÖ die Öffentlichkeit laufend über Neuigkeiten rund um die COVID-19 Bestimmungen: [FAQ Veranstaltungen](#), [Unterstützungsmöglichkeiten](#), [Kurzarbeit](#), [NPO-Fonds](#), [Vereinsleben & Corona](#), [Kultur im Netz](#), [Unterstützung in der Steiermark](#) etc. Die Zugriffe auf unsere Webseite betragen im Jahr 2020 20.000/Monat. Wir haben mehrmals nützliche Links mit Informationen rund um COVID an allen Gemeinden ausgeschickt, um damit auch jene zu informieren, die weder unsere Mitglieder noch in der freien Szene tätig sind.

Aktuelle Themen, Berichte, Artikel und Informationen wurden auch über **Facebook** öffentlich geteilt. Es werden jährlich rund 470 Beiträge/Postings veröffentlicht. Durchschnittlich wurden 2021 mit Beiträgen/Postings 184 Personen direkt erreicht. Die Facebook-Events haben 2021 15.732 Personen erreicht. Der erfolgreichste Beitrag 2021 hatte eine Reichweite von 5.593.

Ein Teil der Öffentlichkeitsarbeit ist die **Pressearbeit** und Kooperation mit den Medien. 2021 waren wir eingeladen Kommentare zur Lage der Kultur zu geben sowie Berichte über unsere Arbeit.

Eine Auswahl aus der Pressearbeit:

- [Lockdown-Verlängerung sorgt für Unmut](#), orf.at, 7.1.2021
- [Kulturjournal](#), Ö1, 15.1.2021
- [Kunst & Kultur am Land - quo vadis?](#), Radio Freequenns, 26.1.2021
- [Freie Kulturschaffende in den Bundesländern](#), Ö1, 6.3.2021
- [Ženske v kulturi I Frauen im Kulturbetrieb](#), Radio Agora, 11.3.2021
- [Lockdown trifft vor allem die Freie Szene hart](#), Kronen Zeitung, 20.11.2021

Ein Teil der Öffentlichkeitsarbeit sind **öffentliche Auftritte (wie bspw. Podiumsdiskussionen), Artikel und Vorträge**. Diese Arbeit wurde 2020-21 von der Geschäftsführung ehrenamtlich gemacht. Folgend eine Auflistung der Tätigkeiten 2021:

- Auf Einladung des Vereins **Artikel VII/Pavelhaus, Pavlova hiša** hat Lidija Kriener-Radojević einen Beitrag zum Thema Kultur und Corona für das [Magazin „VII“](#) geschrieben. Der Artikel „Kultur in Zeiten der Coronakrise, Was kann man von der Krise über die Kultur lernen?“ wurde Anfang 2021 veröffentlicht.
- Jänner 2021: im Rahmen der Vortragsreihe des Instituts für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie zum Jahresthema *Kulturen der Arbeit. Entgrenzungen und Subjektivierungen in ‚neuen Zeiten‘* hat Lidija Kriener-Radojević einen Vortrag über [„Die Ambivalenzen der Kulturarbeit“](#) gehalten. Der Vortrag wurde aufgrund des Lockdowns im November auf Jänner 2021 verschoben.

- Jänner 2021: „[Nicht nur Maßnahmen, progressive Kulturpolitik JETZT!](#)“, Stellungnahme zu kulturpolitischen Fragen in Zeiten der Corona Pandemie, von Lidija Krienzer-Radojević.
- Februar 2021: **Kultur*Europa*Journal**: Interview mit Lidija Krienzer-Radojević, [online nachzuhören](#).
- April 2021: Besuch von Studierenden aus [GEWI Global Windows](#) (im Rahmen der Lehrveranstaltung „Kulturwissenschaftliche Dimensionen der Globalität/Kulturalität“)
- Mai 2021: „**Der Runde Tisch - Online: Wer redet mit?**“ Zum Thema Arbeit und Freizeit, Online-Diskussionsveranstaltung mit Lidija Krienzer-Radojević. [Mehr dazu hier](#).
- Juni 2021: Diskussionsveranstaltung „Art heals the society“ im Rahmen von „Die Schule des Wir“ (<rotor>), Podiumsteilnahme von Lidija Krienzer-Radojević; [online nachzuhören](#).
- Juni 2021: Im Rahmen vom [Forschungsprojekt AGONART](#) gab Lidija Krienzer-Radojević ein Interview über die Kulturpolitik in der Stadt Graz. Wenn das Projekt abgeschlossen ist, werden die Forschungsergebnisse gemeinsam in Graz präsentiert. Die zuständige Forscherin Anke Schad hat bereits [über Graz und Linz geforscht](#).
- Juni 2021: Internationale Konferenz: **Creating culture - in poverty and precariousness?** International Art and Cultural Workers Congress 2021 (Zagreb, Croatia), Vortrag von Lidija Krienzer-Radojević, [mehr dazu hier](#).
- Juni 2021: Podiumsdiskussion: **SPOTlight - Diskussion Faire Vielfalt**, Teilnahme am Podium von Lidija Krienzer-Radojević zum Thema Diversität im Kulturbereich.
- Oktober 2021: Teilnahme an der Klausurtagung und Vorbereitung des Schlusskommuniqué 2021 der **ARGE Kulturelle Vielfalt** (Österreichische UNESCO-Kommission), Lidija Krienzer-Radojević, [mehr dazu hier](#).
- Oktober 2021: Wettbewerb **ZUKUNFTsGEMEINDE STEIERMARK**, Räume für kulturelle Begegnung (Steirische Volksbildungswerk), Jurymitglied Lidija Krienzer-Radojević
- November 2021: **Podiumsdiskussion „Kunst im Netz. Die Vor- und Nachteile der Kulturarbeit im digitalen Raum“** mit Lidija Krienzer-Radojević, Alpen-Adria Universität Klagenfurt; [online nachzusehen](#).
- Dezember 2021: Produktionsleiter*innen-Lehrgang von dem anderen Theater/Graz, Lidija Krienzer-Radojević Vortragende im Modul „Interessensvertretungen, Kulturpolitik und Förderwesen“; [mehr dazu hier](#).

Ein Teil der Öffentlichkeitsarbeit ist **lokale, regionale und nationale Vernetzung**, die von IG-Büro gepflegt wurde.

- Die IG Kultur Steiermark ist Teil der **IG Kultur Österreich**: Lidija Krienzer-Radojević ist Obmann-Stellvertreterin und Simon Hafner ist im Vorstands-Fachbeirat; stetige Mitarbeit, regelmäßige Treffen und Austausch; Austausch im diesem Rahmen war seit Pandemie Beginn sehr eng und intensiv. Sowohl 2020 als auch 2021 fokussierte sich die Arbeit stark auf Corona-Bestimmungen und Herausforderungen. Seit Beginn von 2021 sind die Themen Fair Pay und Fairness in Kultur ins Zentrum gerückt.
- Die IG Kultur Steiermark ist Teil **des Länderverbands der Interessengemeinschaften für Kulturarbeit**: regelmäßige online-Treffen und Austausch
- Teilnahme an der Veranstaltung „**Dekoloniale Strategien für faire Kulturpolitik**“ im Volkskundemuseum Wien am **29. Juni 2021** (Christina Fischer-Lessiak)

- Im Rahmen von [Zukunft Europa](#) war Lidija Krienzer-Radojević zu einem Treffen mit dem Leiter der [Vertretung der Europäischen Kommission in Österreich](#) Martin Selmayr am 30. Juli 2021 eingeladen. Thematisiert wurden Kultur im europäischen Kontext, die Wichtigkeit von Kultur und Strategien zur Verbesserung der Lage.
- Im Oktober 2021 hat Lidija Krienzer-Radojević an dem Vorgespräch zur **steirischen Kulturstrategie 2030** teilgenommen
- Vernetzungstreffen der IG Kultur Steiermark (Lidija Krienzer-Radojević, Christina Fischer-Lessiak, Michaela Zingerle) mit **Priska Pschaid** ([Gleichstellungsmanagement der Stadt Graz](#)) um den Kulturbericht hinsichtlich Gender Mainstreaming und Monitoring zu besprechen.

i. CORONA-BEDINGTE MASSNAHMEN

Am Anfang der COVID-19-Pandemie haben wir in Zusammenarbeit mit der IGKÖ einen **Fragenkatalog** verfasst, in dem alle wesentlichen Fragen für Kulturförderungen im Zusammenhang mit der Pandemie gestellt wurden. Der Katalog wurde an die Kulturabteilung des Landes Steiermark und das Kulturamt der Stadt Graz ausgeschickt. [Mehr dazu online.](#)

In Zusammenarbeit mit der Stadt Graz (Büro SR Günther Riegler), Oliver Kriegler-Binderstein (Leslie-Open) und Das andere Theater wurde für die freie Szene eine **Freiluft-Bühne im Sommer 2021** zur Verfügung gestellt, um Kulturvereinen die Möglichkeit zu geben im Freien Veranstaltungen umzusetzen, da coronabedingt die Möglichkeiten indoor weiterhin schwierig waren und eine solche Option [von Kulturschaffenden gewünscht wurde](#). 17 Initiativen haben das Angebot genutzt, 2022 wird es eine Fortsetzung der Kooperation geben. Die Kleine Zeitung berichtete darüber, [hier nachzulesen](#).

Auf Anfrage der Kulturabteilung des Landes Steiermark hat die IG Kultur Steiermark Ende Mai 2021 zusammen mit den Bühnen Graz eine **Impfaktion für freie Künstler*innen** unterstützt. Wir haben rund 110 Anmeldungen bekommen und diese verwaltet. Im Oktober 2021 wurde eine Auffrischung-Impfung in Zusammenarbeit mit den Bühnen Graz für die gleiche Gruppe organisiert.

Ebenso haben wir Anfang Juni 2021 auf Anfrage der Kulturabteilung des Landes Steiermark eine **Bedarfserhebung von Kulturinitiativen der freien Szene für Selbst-Tests vor Ort** als Unterstützung für die Kulturveranstalter*innen durchgeführt.